

Leiterplattenprototypen

Contag setzt Richtkronen im Firmenneubau

Vom Bastler-Laden zum Hightech-Unternehmen – lässt sich die Erfolgsgeschichte des Berliner Leiterplattenherstellers Contag GmbH zusammenfassen. 25 Jahre nach der Gründung des Unternehmens hat der nach eigenen Angaben schnellste Prototypenhersteller in Europa das Richtfest der neuen Firmenzentrale gefeiert.

Mit mehr als 400 Gästen feierte Leiterplattenhersteller Contag, Spezialist für Prototypen und Kleinserien im Eildienst, im August das Richtfest des Firmenbaus in Berlin-Spandau mit führenden Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft. Stargast war Berlins Regierender Bürgermeister Klaus Wowereit (SPD), der von einer „einmaligen Erfolgsgeschichte“ sprach. Mit dem Bau einer neuen, 10 Mio. € teuren Firmenzentrale, die nur wenige hundert Meter vom bisherigen Standort entfernt ist, schreibt der engagierte Unternehmer Andreas Contag ein weiteres Kapitel seiner Erfolgsgeschichte. Angefangen hat das Hightech-Unternehmen vor 25 Jahren in einem 45 m² großen Ladengeschäft, das zweimal pro Woche geöffnet hat. Die beiden Brüder Andreas (der damals 21-jährige Student) und Dietmar Contag (19 Jahre alt und

Abiturient), mussten sich mit weiteren Nebenjobs über Wasser halten, um überhaupt die Miete bezahlen zu können. „Zwei Stunden pro Woche hatte unser Laden damals geöffnet“, erinnert sich Andreas Contag. 1991 waren die Produkte bei Bastlern so begehrt, dass sich mit der Zeit das Unternehmen zu einem Produktionsbetrieb entwickelt hat. Der Umsatz stieg jedes Jahr um 30%, die Anzahl der Mitarbeiter erhöhte sich zwischen 1990 und 2000 von fünf auf 20 Personen.

„Wir haben zu viele Aufträge und zu wenig Platz“

Mittlerweile beliefert das Unternehmen, das zu den führenden Leiterplattenherstellern in Deutschland gehört, keine Elektronikbastler mehr, sondern professionelle Entwickler in allen Anwendungsbereichen von Elektronik. Neben Standardleiterplatten, wie einseitige und doppelseitige Schaltungen, fertigt Contag Multilayer, HDI-Schaltungen sowie flexible und starrflexible Leiterplatten in einem sehr umfangreichen Technologiebereich. „Wir sind wohl der schnellste Leiterplattenhersteller in Europa“, glaubt Geschäftsführer Andreas Contag. So wird beispielsweise ein 4-Lagen-Multilayer schon nach 12 bis 14 Stunden versandt,

inklusive aller Nebenarbeiten wie Datenprüfung und -aufbereitung sowie der elektrischen Prüfung. Pro Tag werden rd. 30 neue Aufträge abgewickelt. Ohne IT-Unterstützung wäre das undenkbar. Darum beschäftigt das Unternehmen allein vier Programmierer, die an der eigenen IT-Struktur arbeiten. Im Jahre 1999 wurde das Unternehmen mit dem Umweltpreis des Landes Berlin-Brandenburg gewürdigt. Als erstes und bisher wohl einzigstes Unternehmen produziert Contag Leiterplatten abwasserfrei. „Unsere Kunden werden 24 Stunden am Tag, rund um die Uhr bei ihrer Entwicklung beraten“, versichert Andreas Contag, „und selbstverständlich muss man bei uns Expressaufträge nicht anmelden.“ Um diesen besonderen Service zu gewährleisten, fertigt der Leiterplattenhersteller im 3-Schicht-Betrieb und hält stets ausreichend Produktionskapazitäten zur Verfügung.

Einziges Problem: Der jetzige Standort platzt aus allen Nähten. „Wir haben zu viele Aufträge und zu wenig Platz“, erklärt Contag. Mit dem Bau eines neuen Firmendomizils reagiert der Unternehmer auf die seit Jahren anhaltende Auftragssteigerung von 30% pro Jahr. Ab dem zweiten Quartal 2007 soll im mehr als doppelt so großen Neubau – einem modernen Gebäude, das den Hightech-Charakter des Unternehmens unterstützt und gute Kommunikationsmöglichkeiten sowie kurze Wege zwischen den Mitarbeitern und Abteilungen bietet – weitergefertigt werden. Auf dem neuen 16 700 m² großen Firmengrundstück entstehen auf insgesamt 3500 m² Fläche Verwaltung und Fertigung. Besonderer Wert wurde auf viele Bäume und Grünflächen gelegt. Dezentale Erdwälle sollen zudem Mitarbeitern und Besuchern ein harmonisches Ambiente bieten.

Zudem ist der Neubau so geplant, dass bei weiterem Wachstum neue Anbauten entstehen können. „Der neue Standort ermöglicht es uns mehr als viermal so viele Leiterplatten zu fertigen wie bisher“, freut sich der Firmenchef. Im Zusammenhang mit der Erweiterung wurde das Personal bereits um 30 auf aktuell 65 Mitarbeiter aufgestockt. Doch damit nicht genug. Noch in diesem Jahr sollen weitere Personaleinstellungen folgen. (cm)

Contag Tel. +49(0)30 35178831
InfoClick 181439



Klaus Wowereit, Berlins Regierender Bürgermeister (li.) und Dietmar Contag (re.) vor der neuen Firmenzentrale, die im März 2007 bezugsfertig sein soll